

Yukon Metals: 1. Bohrung bestätigt hochgradige Kupfer-Skarn-Mineralisierung auf Birch

15.10.2025 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 15. Oktober 2025 - [Yukon Metals Corp.](#) (CSE: YMC, FWB: E770, OTCQB: YMMCF) (Yukon Metals oder das Unternehmen) freut sich, die ersten Ergebnisse des Bohrprogramms 2025 auf seinem zu 100 % unternehmenseigenen Kupfer-Gold-Projekt Birch (Birch) bekannt zu geben, das sich 65 Kilometer nordöstlich von Burwash Landing (Yukon) befindet. Das Unternehmen hat die Analyseergebnisse der ersten Bohrung, BR25-001, sowie vielversprechende Ergebnisse von Oberflächenproben erhalten, die im Rahmen von Prospektionsarbeiten in einer geochemisch anomalen Zone 2 Kilometer südlich der Bohrung entnommen wurden.

Wichtigste Punkte:

- Die erste Bohrung stieß auf gestapelte Skarnhorizonte mit einer Kupfermineralisierung über eine Länge von bis zu 21,2 Metern, darunter mehrere Abschnitte mit über 3,1 % Kupferäquivalent.
- Die Bohrungen durchteuften Skarnhorizonte, die sich über eine Streichlänge von 750 Metern in Ost-West-Richtung erstrecken (Abbildung 1). Bohrung 3, eine 250 Meter östlich gelegene Stepout-Bohrung, stieß auf eine oberflächennahe Mineralisierung, die bei etwa 25 Metern begann, sowie auf einen 46 Meter mächtigen, durchgehenden Abschnitt mit starker Skarnbildung zwischen 256,5 und 302,5 Metern (Pressemitteilung vom 3. September 2025).
- Prospektionsarbeiten 2 km südlich der Bohrplattform lieferten bis zu 16 g/t Au, 1.825 g/t Ag und 0,43 % Cu in an der Oberfläche entnommenen Gesteinsproben aus einem Gebiet, das mit einer großen geochemischen Molybdänanomalie im Boden übereinstimmt (Abbildung 6).

Unser Team ist von den Ergebnissen der ersten von sechs Bohrungen bei Birch sehr ermutigt, sagte Rory Quinn, President und CEO. Wir sehen eindeutige Hinweise auf ein Kupfer-Gold-Skarn-System mit hochgradigen Zonen und starken Alterationen entlang intrusiver Kontakte. Die ersten Anzeichen für eine porphyrtypische Quelle sind überzeugend, und wir sind besonders gespannt auf die Ergebnisse der Bohrungen 3 und 4, die 750 Meter voneinander entfernt innerhalb des 1.400 Meter langen Skarn-Trends liegen, wobei sich Bohrung 4 innerhalb einer hochgradigen Goldanomalie an der Oberfläche befindet.

Bohrergebnisse

Das Bohrprogramm 2025 in Birch umfasste 1.685 m an HQ-Diamantbohrkernen aus sechs Bohrungen, die von vier Bohrplattformen aus niedergebracht wurden (Abbildung 1). Wichtigste Ergebnisse der Bohrung BR25-001:

- 21,2 m mit 0,30 % Cu (0,41 % CuÄq*) von 138,8 m bis 160 m, einschließlich 2,5 % Cu mit 0,55 g/t Au und 18,5 g/t Ag (3,2 % CuÄq) von 145,45 bis 146,00 m und 2,7 % Cu mit 0,55 g/t Au und 24,1 g/t Ag über 1,0 m (3,5 % CuÄq) von 150,0 bis 151,0 m (Abbildung 2).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.001.png

Abbildung 1 - Karte der Bohrstandorte 2025 mit überlagertem Umriss der Kupferanomalie im Boden aus dem Jahr 2024.

- BR25-001 durchteufte mehrere kupfer- und goldhaltige Skarnhorizonte, die in Schiefereneinheiten neben intrusiven Kontakten beherbergt sind. Diese hochgradigen Zonen kommen in geschieferten Skarneinheiten vor, die disseminierte und gebänderte Sulfide enthalten.

Tabelle 1: Wichtige Analyseabschnitte der Bohrung

Bohrung-Nr.	von_m	bis_m	Länge_m	Cu %	Au g/t	Ag g/t	CuÄq %
BR25-001	138,8	160,0	21,2	0,30	0,08	3,81	0,41
und einschl.	145,5	146,0	0,6	2,50	0,55	18,5	3,20
einschl.	150,0	160,0	10,0	0,39	0,10	5,76	0,53
und einschl.	150,0	151,0	1,0	2,70	0,55	24,1	3,45
und	283,0	283,9	0,9	0,00	1,50	0,25	1,43
und	285,4	286,0	0,6	0,45	0,45	5,20	0,93

Anmerkungen: Die wahren Mächtigkeiten sind noch nicht bekannt, werden jedoch auf Grundlage der aktuellen geologischen Interpretation als nahezu der wahren Mächtigkeit entsprechend eingeschätzt. Die Kupferäquivalentgehalte (CuÄq %) wurden anhand der folgenden Formel berechnet: $\text{CuÄq \%} = \text{Cu \%} + (\text{Au g/t} \times 0,95) + (\text{Ag g/t} \times 0,0095)$, basierend auf Metallpreisen von 4,00 US\$/Pfund Cu, 3.000 US\$/Unze Au und 40 US\$/Unze Ag. Auf der Grundlage einer Überprüfung ähnlicher Projekte wurden Gewinnungsraten von 92 % für Kupfer, 80 % für Gold und 60 % für Silber angenommen. Bislang wurden noch keine metallurgischen Testarbeiten bei Birch durchgeführt.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.002.jpeg

Abbildung 2 - Bohrung BR25-001 bei 149 m: Nahaufnahme von massivem Pyrrhotin > Chalkopyrit innerhalb des Skarnhorizonts mit einem Gehalt von 2,7 % Cu, 0,55 % Au und 24,1 g/t Ag.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.003.png

Abbildung 3 - Profilschnitt von Bohrung BR25-001 mit Kupferäquivalent und geologischer Interpretation.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.004.png

Abbildung 4 - Bohrung BR25-001 aus 144 m Tiefe. Massive Pyrrhotin- > Chalkopyritzonen innerhalb der Skarnhorizonte mit bis zu 2,7 % Cu und 0,55 g/t Au.

Darüber hinaus enthielt BR25-001 in einer Tiefe von etwa 311 m einen besonders interessanten Abschnitt, der aus einer dichten porphyrischen Intrusion mit weit verbreiteter Verkiezelung bestand (Abbildung 6). Der Abschnitt enthält geringfügige disseminierte Sulfide, die geochemisch anomale Kupferwerte zwischen 350 und 575 ppm ergaben. Erste Interpretationen deuten darauf hin, dass die Einheit nach Süden einfällt und möglicherweise mit verdeckten mineralisierten Gängen in Zusammenhang steht, die etwa 2 km südlich kartiert und während des Prospektionsprogramms 2025 identifiziert wurden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.005.jpeg

Abbildung 5 - Bohrung BR25-001 in einer Tiefe von etwa 311 m. Dicht besetzte porphyrische Intrusionseinheit mit geringfügigen disseminierten Sulfiden und anomalen Kupfergehalten.

Ergebnisse der Prospektionsarbeiten südlich des Bohrgebiets Birch

Die Prospektionsarbeiten 2 km südlich der Bohrplattform ergaben bis zu 16 g/t Au, 1.825 g/t Ag und 0,43 % Cu in an der Oberfläche entnommenen Gesteinsproben in einem Gebiet, das mit einer großen geochemischen Molybdänanomalie im Boden übereinstimmt.

Im Rahmen des Programms 2025 wurden insgesamt 133 Gesteinsproben im Konzessionsgebiet Birch entnommen, darunter 43 Proben aus einem Gebiet, das sich etwa 2 km südlich des Bohrgebiets befindet (Abbildung 4). Dieses südliche Zielgebiet, das erstmals durch eine Molybdänanomalie im Boden in einem Raster aus dem Jahr 2012 identifiziert und teilweise durch die Bodenproben von Yukon Metals aus dem Jahr 2024 bestätigt wurde (Pressemitteilung vom 16. Oktober 2024), wird von einem Kalium/Thorium-Tief unterlagert, das mittels luftgestützter geophysikalischer Untersuchungen festgestellt wurde, und weist nur begrenzte Gesteinsausbisse auf. Die Probenahmen konzentrierten sich auf Lesesteine und Felsblöcke aus verdeckten Ausbissen, die aufgrund des Fehlens von glazialen Geschiebemergeln und des geringen Transportwegs hangabwärts der durch den Frost aufgelockerten Felsblöcke als nahe der Quelle liegend angesehen werden.

Von den 43 in dieser Region entnommenen Proben wiesen 13 anomale Gehalte für eines oder mehrere der Elemente Au, Ag, Cu, Mo, Pb, W oder Zn auf (Tabelle 2). Wichtigste Ergebnisse des Probenahmeprogramms bei Birch:

- 16,0 g/t Au, 667 g/t Ag, 0,027 % Cu, 81 ppm Mo und 1,53 % Pb in Lesestein aus einem

Quarz-Karbonat-Gang mit Arsenopyrit, Pyrit und Sulfosalzen.

- 9,3 g/t Au, 1.115 g/t Ag, 0,20 % Cu und 5,96 % Pb aus einem Gang in einem verdeckten Ausbiss mit 10-15 % Sulfiden, vorwiegend Arsenopyrit und Sulfosalze.

- 7,73 g/t Au, 1.825 g/t Ag, 0,43 % Cu und 1,58 % Pb in einem Lesestein mit Arsenopyrit, Pyrit, Bleiglanz und Sulfosalzen.

- 2,98 g/t Au, 573 g/t Ag, 0,07 % Cu und 0,75 % Pb aus einem Quarz-Epidot-Gang mit Arsenopyrit, Chalkopyrit und Sulfosalzen.

- 2.320 ppm Mo, 0,1 % Cu und 1 % Pyrrhotin aus einem Skarnhorizont, der sich in einem verdeckten Kalksteinausbiss entwickelt hat.

Die Vielfalt der Lithologien und Mineralparagenesen, darunter Quarz-Karbonat- und Quarz-Epidot-Gänge, alterierte Diorit-, Schiefer- und Skarnhorizonte, deutet auf einen breiten hydrothermalen Fußabdruck mit mehreren Mineralisierungsimpulsen hin.

Hohe Silber- und Bleigehalte korrelieren mit sulfosalz- und bleiglanzreichen Proben, während die Anreicherung von Molybdän und zugehörigem Kupfer in Skarnlesesteinen auf die Nähe zu einer porphyrtypischen Quelle hindeutet. Dieses südliche Anomaliegebiet wird als potenziell mit den mineralisierten Skarnhorizonten verbunden interpretiert, die von den Bohrungen im Jahr 2025 durchteuft wurden, und markiert möglicherweise eine Zufuhrzone oder den äußeren Ausdruck eines verborgenen Porphyrsystems.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/81396/YMC_101525_DEPRcom.006.png

Abbildung 6 - Lage der Gesteinsproben 2025, die in der Nähe der Molybdänanomalie im Boden im südöstlichen Teil des Konzessionsgebietes Birch entnommen wurden. Die Gesteinsproben 2024 sind mit Dreiecksymbolen gekennzeichnet.

Gesteinsproben 2025 aus dem südöstlichen Teil von Birch

Probe	Au g/t	Ag g/t	Cu %	Mo ppm	Pb ppm	Sb ppm
K155346						
K155352	16,00	667	0,03	81	15.300	3.800
K155353	9,30	1.115	0,20	1	59.600	>10.000
K155354	7,73	1.825	0,43	3	15.800	>10.000
K155355	2,19	87	0,03	20	6.070	255
K155357	1,52	602	0,02	125	17.400	268
K155362	0,36	3	0,00	17	150	7
K155365	0,02					
K155366	0,01					
K155367	0,41					
K155370	0,19	2	0,00	2	122	3
K155371	2,98	573	0,07	49	7.480	133
K155372	0,86	116	0,02	6	15.950	68

Tabelle 3 - Standorte der Bohrungen 2025 bei Birch

Bohrloch-ID	Easting	Northing	Höhe	Gesamttiefe (m)	Bohrkerngröße
BR25-001	648314	6859029	1562	350	HQ
BR25-002	648314	6859029	1562	401	HQ
BR25-003	648587	6859167	1478	339	HQ
BR25-004	647780	6859057	1550	285	HQ
BR25-005*	648317	6859295	1437	36	HQ
BR25-006	648317	6859295	1437	273	HQ

*BR25-005 wurde aufgrund schlechter Bodenverhältnisse vorzeitig beendet und neu gebohrt.

Über das Projekt Birch

Yukon Metals ist Eigentümer von 100 % des Projekts Birch, das 65 Kilometer nordöstlich der Gemeinde Burwash Landing liegt und über Hubschrauber zugänglich ist. Das Projektgebiet Birch wird von frostgesprengten Gesteinsblöcken in nicht vergletschertem Gelände dominiert, wobei Ausbisse auf steileren Bergrücken vorhanden sind. Das Projekt liegt überwiegend im Finlayson-Komplex des Yukon-Tanana-Terrans, der sich aus unterschiedlich kohlenstoffhaltigem Schiefer und Quarzit, Marmor, Granat-Amphibolit und seltenen metaplutonischen Gesteinen zusammensetzt.

Das Yukon-Tanana-Terran überlagert strukturell den Batholith Ruby Range, der im nordöstlichen Teil des Konzessionsgebiets regional kartiert wurde und als Quarz-Feldspat-Porphyr Ruby Range und Porphyr Rhyolite Creek sowie als intermediäres und felsisches Vulkangestein vorkommt (Israel et. Al., 2011).

Die Kartierung auf Projektebene zeigt, dass die Geologie des Gebiets aus Schiefer- und Marmoreinheiten, mäßig bis stark oxidiertem felsischem Intrusivgestein und uneinheitlich oxidierten porphyrischen Rhyolith-Intrusionsgängen besteht.

Auftragnehmer mit Sitz im Yukon und der örtlichen First Nation engagiert

Der Bau der Bohrplattformen im Konzessionsgebiet Birch wurde von Minconsult in Zusammenarbeit mit Vision Quest Drilling, einem Unternehmen im Besitz der Kluane First Nation, durchgeführt. Die Hubschrauberunterstützung wird von der in Yukon ansässigen Capital Helicopters geleistet. Die Bohrarbeiten wurden an New Age Drilling in Zusammenarbeit mit Vision Quest Drilling vergeben. Die Camp-Dienstleistungen wurden von Kägani, einem Unternehmen der Kluane First Nation, in Zusammenarbeit mit dem traditionsreichen Explorationsunternehmen Archer Cathro aus dem Yukon erbracht.

QA/QC

Alle Diamantbohrkerne aus dem Programm 2025 auf dem Projekt Birch wurden protokolliert, fotografiert und mit einer Diamant-Kernsäge in zwei Hälften gesägt. Eine Hälfte des Kerns wurde zur geochemischen Analyse eingereicht, während die andere Hälfte zu Referenzzwecken sicher gelagert wurde. Die Probenabschnitte wurden auf der Grundlage geologischer Grenzen festgelegt und lagen in der Regel zwischen 0,3 und 1,5 Metern. Kontrollproben machten etwa 10 % aller eingereichten Proben aus, darunter zertifizierte Referenzstandards, analytische Blindproben, Feldduplikate und Präparationsduplikate. Die QA/QC-Ergebnisse wurden in Echtzeit überprüft, und alle Daten wurden vor der Aufnahme in diese Pressemitteilung auf Einhaltung der akzeptablen Schwellenwerte für Genauigkeit, Präzision und Kontamination überprüft.

Die Bohrkern- und Gesteinsproben wurden zur Analyse an ALS Minerals geschickt. Die Probenaufbereitung erfolgte in Whitehorse (Yukon) und die Analyse in North Vancouver (British Columbia).

Die Proben wurden vorbereitet durch Zerkleinern (70 % kleiner als 2 mm) und durch Pulverisieren von 250-g-Teilproben auf eine Korngröße von weniger als 75 Mikrometern (Prep-31A). Die Pulverproben wurden mittels Vier-Säuren-Aufschlusses und ICP-AES (ME-ICP61) auf 34 Elemente analysiert. Alle Proben mit einem nominalen Probengewicht von 50 g wurden mittels Brandprobe und AAS auf Gold analysiert (Au-AA24). Proben mit mehr als 10.000 g/t Cu wurden mittels Vier-Säuren-Aufschlusses in Cu-Erzqualität (Cu-OG62) analysiert.

Die in dieser Pressemitteilung genannten Gesteinsproben, die im Laufe der Prospektionsarbeiten entnommen wurden, sind selektiver Natur und wurden gesammelt, um das Vorhandensein oder Fehlen einer Mineralisierung festzustellen. Sie sind möglicherweise nicht repräsentativ für die Mineralisierung im Projektgebiet.

Qualifizierte Sachverständige

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Helena Kuikka, P.Geo., als VP of Exploration für Yukon Metals und qualifizierte Sachverständige (gemäß National Instrument 43-101) geprüft und genehmigt.

Über Yukon Metals Corp.

Yukon Metals ist ein finanziell gut ausgestattetes Explorationsunternehmen mit einem Portfolio von 17 Projekten auf einer Gesamtfläche von über 43.000 Hektar. Aufbauend auf über 30 Jahren Prospektionserfahrung der Familie Berdahl - dem Team, das auch hinter den Projekten von Snowline Gold in

der Region stand - widmet sich YMC der Erschließung von Kupfer, Gold, Silber und kritischen Metallen. Neben dem Ausbau vorrangiger Bohrziele in den Kupfer-Gold-Systemen Birch und AZ und im Gold-Silber-Projekt Star River führt das Unternehmen in weiten Teilen seines Portfolios auch generative Explorationen durch, um die nächsten potenziellen Entdeckungskandidaten zu erschließen. Unter der Leitung eines erfahrenen Führungsteams mit technischem und finanziellem Know-how sowie Kenntnissen des Yukon ist das Unternehmen gut gerüstet, um neue Mineralvorkommen im gesamten Yukon aufzufinden.

Yukon Metals ist es ein Anliegen, nachhaltiges Wachstum und Wohlstand in den örtlichen Gemeinden des Yukon zu fördern und gleichzeitig den Unternehmenswert zu steigern. Die Strategie des Unternehmens basiert auf einer Philosophie der Inklusivität und des gemeinsamen Wohlstands und bietet sowohl der kommunalen Bevölkerung als auch den Investoren die Möglichkeit, zum Erfolg beizutragen und auch davon zu profitieren.

Der Yukon

Der Yukon ist nach wie vor einer der letzten nur wenig erkundeten Mineralgürtel der Welt und bietet ein außergewöhnliches Entdeckungspotenzial. Das Gebiet verfügt über hoch qualifizierte und gewissenhafte Arbeitskräfte, die durch jahrzehntelange Explorationserfahrung und einen tiefen Respekt für das Land geprägt sind.

Jüngste bedeutende Entdeckungen mit lokalen Wurzeln, wie das Rogue-Projekt - Valley Discovery von Snowline Gold, unterstreichen das Potenzial des Yukon, neue Bergbauprojekte in Bezirksgröße hervorzubringen.

Für das BOARD OF YUKON METALS CORP.

Rory Quinn
Rory Quinn, President & CEO
E-Mail: roryquinn@yukonmetals.com

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Kaeli Gattens, Vice President, Investor Relations & Communications
E-Mail: kaeligattens@yukonmetals.com
Telefon: 236-466-9837

[Yukon Metals Corp.](#)
625 Howe St., Suite 1290
Vancouver BC V6C 2T6
yukonmetals.com

VORSICHTSHINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN INFORMATIONEN: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen, einschließlich Informationen über die Metallassoziation und die Geologie des Prospektionsgebiets bei Birch, die auf das Potenzial für ein goldreiches Kupfer-Porphyr-System hinweisen, dessen bedeutende Größe durch eine über 1.400 Meter lange Bodenanomalie nachgewiesen wurde, das Potenzial für wirtschaftliche Kupfer- und Goldgehalte auf der Grundlage von Gehalten, die aus Oberflächen-Gesteinsproben gewonnen wurden, das Potenzial von Yukon, neue Bergbaumöglichkeiten auf Bezirksebene zu schaffen, sowie die zukünftigen Pläne und Absichten des Unternehmens. Wo immer möglich, wurden Wörter wie können, werden, sollten, könnten, erwarten, planen, beabsichtigen, antizipieren, glauben, schätzen, vorhersagen oder potenziell oder die negativen oder anderen Variationen dieser Wörter oder ähnliche Wörter oder Phrasen verwendet, um die zukunftsgerichteten Informationen zu kennzeichnen. Diese Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Einschätzungen der Unternehmensführung wider und basieren auf Informationen, die der Unternehmensführung zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments zur Verfügung standen.

Zukunftsgerichtete Informationen sind mit erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen verbunden. Viele Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen erörtert oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem: Risiken und Ungewissheiten in Bezug darauf, dass es sich bei Chair Mountain und anderen Konzessionsgebieten nicht um aussichtsreiche kupfer-, gold- oder

silberhaltige geologische Systeme handelt; dass die analysierten Gesteinsproben nicht repräsentativ für die gesamte Mineralisierung sind; dass die erforderlichen Annahmen für abgeschlossene helikoptergestützte Kartierungs- und Probenahmeprogramme nicht signifikant sind und dass es an Mineralien mit wirtschaftlichem Gehalt mangelt; dass der Yukon nicht über das Potenzial verfügt, neue Bergbaumöglichkeiten in Distriktgröße zu schaffen; sowie andere Risiken und Ungewissheiten. Weitere Risikofaktoren finden Sie im Abschnitt "Risikofaktoren" im Listing Statement des Unternehmens vom 30. Mai 2024, das im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca verfügbar ist. Diese Faktoren sollten sorgfältig bedacht werden, und die Leser sollten sich nicht in unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Informationen verlassen.

Obwohl die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen auf Annahmen beruhen, die das Management für vernünftig hält, kann das Unternehmen den Lesern nicht versichern, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit den zukunftsgerichteten Informationen übereinstimmen werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, um neuen Ereignissen oder Umständen Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

QUELLENNACHWEIS: Israel, S., Murphy, D., Bennett, V., Mortensen, J. und Crowley, J., 2011. Neue Erkenntnisse zur Geologie und zum Mineralpotenzial des Coast Belt im Südwesten des Yukon. In: Yukon Exploration and Geology 2010, K.E. MacFarlane, L.H. Weston und C. Relf (Hrsg.), Yukon Geological Survey, S. 101-123.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/708640--Yukon-Metals--1.-Bohrung-bestaetigt-hochgradige-Kupfer-Skarn-Mineralisierung-auf-Birch.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).